



# JA zur AHV!

**Komm zur Rentner:innen-  
Demo für unsere AHV**  
Freitag, 23. Februar 2024,  
14.30 Uhr, Bern Bundesplatz.

**13. AHV-Rente**  
am 3. März **JA**



# JA zur AHV!

**Komm zur Rentner:innen-  
Demo für unsere AHV**  
Freitag, 23. Februar 2024,  
14.30 Uhr, Bern Bundesplatz.

**13. AHV-Rente**  
am 3. März **JA**

## Wir Rentnerinnen sagen: **JA zur 13. AHV-Rente** für alle und **NEIN zur Erhöhung des Rentenalters** auf Kosten der Jungen («Renteninitiative»)!

### Ja zur 13. AHV-Rente! Sie ...

- ... ist bitter nötig. Die Renten sind zu tief und reichen immer weniger weit.
- ... kommt im richtigen Moment. Sie gleicht die hohe Teuerung aus.
- ... ist günstig und gerecht. Von der AHV profitieren alle, am meisten die Leute mit kleinem Portemonnaie.

Wir haben ein Leben lang gearbeitet und Beiträge geleistet – wir haben einen Anspruch auf ein Alter in Würde. Da können die Wirtschaftsverbände und die Ex-Bundesräte mit ihren Traum-Renten noch lange düstere Prognosen verbreiten: Wir lassen uns die AHV nicht schlecht reden! Sie sorgt für den sozialen Ausgleich in der Schweiz – mit der 13. Rente noch etwas mehr.

### Nein zu Rentenalter 67! Es ...

- ... ist zynisch. Ältere Arbeitnehmende kriegen schon heute kaum noch Jobs.
- ... macht die Frühpensionierung in Berufen mit harter körperlicher Arbeit kaputt.
- ... ist ungerecht. Mit 65 oder früher in Rente gehen können in Zukunft dann nur noch die Reichen.

Die «Renteninitiative» müsste eigentlich «Rentenklaue auf Kosten der Arbeitnehmenden» heissen! Alle sollen in Zukunft länger arbeiten, obwohl das für viele gar nicht möglich ist. Oder sie bekommen weniger Rente! Dazu sagen wir Nein! Auch unsere Kinder sollen nach einem harten Arbeitsleben mit 65 in Rente gehen können und eine anständige AHV erhalten.

**Unterstützende Organisationen: SGB-Rentner:innenkommission, Vasos, Rentner:innen-Verbände von Unia, SEV, Syndicom, PVB, VPOD. Weitere sind angefragt.**

## Wir Rentnerinnen sagen: **JA zur 13. AHV-Rente** für alle und **NEIN zur Erhöhung des Rentenalters** auf Kosten der Jungen («Renteninitiative»)!

### Ja zur 13. AHV-Rente! Sie ...

- ... ist bitter nötig. Die Renten sind zu tief und reichen immer weniger weit.
- ... kommt im richtigen Moment. Sie gleicht die hohe Teuerung aus.
- ... ist günstig und gerecht. Von der AHV profitieren alle, am meisten die Leute mit kleinem Portemonnaie.

Wir haben ein Leben lang gearbeitet und Beiträge geleistet – wir haben einen Anspruch auf ein Alter in Würde. Da können die Wirtschaftsverbände und die Ex-Bundesräte mit ihren Traum-Renten noch lange düstere Prognosen verbreiten: Wir lassen uns die AHV nicht schlecht reden! Sie sorgt für den sozialen Ausgleich in der Schweiz – mit der 13. Rente noch etwas mehr.

**Unterstützende Organisationen: SGB-Rentner:innenkommission, Vasos, Rentner:innen-Verbände von Unia, SEV, Syndicom, PVB, VPOD. Weitere sind angefragt.**

### Nein zu Rentenalter 67! Es ...

- ... ist zynisch. Ältere Arbeitnehmende kriegen schon heute kaum noch Jobs.
- ... macht die Frühpensionierung in Berufen mit harter körperlicher Arbeit kaputt.
- ... ist ungerecht. Mit 65 oder früher in Rente gehen können in Zukunft dann nur noch die Reichen.

Die «Renteninitiative» müsste eigentlich «Rentenklaue auf Kosten der Arbeitnehmenden» heissen! Alle sollen in Zukunft länger arbeiten, obwohl das für viele gar nicht möglich ist. Oder sie bekommen weniger Rente! Dazu sagen wir Nein! Auch unsere Kinder sollen nach einem harten Arbeitsleben mit 65 in Rente gehen können und eine anständige AHV erhalten.